



BURG ZENGENBERG | ZENGENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Landkreis Nordhausen](#) | [Bleicherode, OT Wernrode](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die kleine, hochmittelalterliche Burg Zengenberg liegt auf einem nach Osten gerichteten Bergsporn des gleichnamigen Berges ca. 2,5 km westlich von Wernrode.
Nutzung	Forstwirtschaftliche Nutzung.
Bau/Zustand	Von der Burg ist kein Mauerwerk erhalten. Die Fläche ist jedoch durch einen Wall mit vorgelagertem Graben von der anschließenden Hochfläche abgetrennt. Der Bergname steht evtl. mit dem in der Goldenen Aue begüterten Adelsgeschlecht Zenge im Zusammenhang.
Typologie	Höhenburg - Spornburg
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°24'15.2" N, 10°43'26.7" E Höhe: 398 m ü. NN
	Topografische Karte/n AUSZUG AUS DER TOPOGRAFISCHEN KARTE ..., ZUR ANSICHT BITTE IN DEN LINK KLICKEN
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von der A38. Über die Abfahrt 10 auf die L 3080 Richtung Leinefelde-Worbis fahren. In Kleinwerther links Richtung Wolkramshausen auf die L 1036 abbiegen. In Wolkramshausen links auf die L1034 Richtung Sondershausen abbiegen. Am Ortsende von Wolkramshausen rechts nach Wernrode. In Wernrode am Rittergut links vorbei. Dann rechts in die Waldstraße abbiegen bis zu einer Abzweigung. Bei der Abzweigung Parken. Ab dort dann zu Fuß den Burgberg hinauf. Kostenlose Parkmöglichkeiten im Ort.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.



Wanderung zur Burg
k.A.



Öffnungszeiten
Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise
kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1282 - 14. Jh. Sind Adlige, die sich nach dem Ort nannten, nachweisbar.

danach Der Besitz geht an die Herren von Schiedungen.

1603 Der Besitz geht an die Herren von Jagemann.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 192

Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 317

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.11.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[18.11.2012] - Neuerstellung.

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.11.2021 [CR]

IMPRESSUM

© 2021



Folgen

537 Follow